

Life is strange!

Von abgemeldet

Kapitel 9: Die Ferien

Hermine klappte nach hinten um wie ein Brett. Lara fing sie noch im rechten Moment auf. "Locomotor!", sagte sie und Hermine schwebte auf ihr Bett.

"Lara McVoughn!! Na warte!!Wenn ich mich wieder bewegen kann!!",schoss Hermine durch den Kopf.

"So Herm, jetzt hör mir zu. Sorry wegen der Körperklammer, aber du bist echt unausstehlich, wenn du nen hysterischen Anfall hast. Ich werde den Fluch jetzt wieder aufheben, aber spring bitte nicht wieder rum wie ein Floh!!Ok? Wenn du mich verstanden hast, klimper einmal mit den augen.",sagte Lara.

Wenn Blicke töten könnten, hätte Lara schon halbverwest neben dem Bett gelegen. Hermine funkelte sie böse an klimperte aber einmal mit den Augen. Sie wusste was das bedeutet.

Lara öffnete vorsichtshalber schon die Tür zum Gemeinschaftsraum, nahm ihren Zauberstab sagte einmal kurz: "Finite Incatatem" und...

Hermine sprang vom Bett auf, schnappte sich ihren Zauberstab und setzte hinter Lara her!

Lara hechtete schon die Treppe runter zum Gemeinschaftsraum, rannte auf dem Weg zum Ausgang Pavati über den Haufen, rief kurz: "Sorry!!" und verschwand aus dem Potraitloch. Keine 2 Sekunden später spielte sich die gleiche Scene nochmal ab, nur da war es Hermine die hinter Lara her war.

"Lara McVoughn!! Bleib stehen!!! Ich hab was mit dir zu klären!!!",schrie Hermine und schleuderte einige Flüche auf sie. Lara hoffte inständigst, das Hermine nur halb so gut zielen kann, wie sie zaubern kann. Haken schlagend rannte sie durch die Gänge und schlängelte sich zwischen ihren Schulkollegen durch, von denen einige Hermines Flüche zu spüren bekamen.

Einem Jungen aus Hufflepuff wuchsen plötzlich Bohnenranken aus den Ohren und Susan Bones bekam einen Verwechselzauber ab.

Lara spurtete in die große Halle und prallte dann aber frontal mit Ron und Harry zusammen.

"Aua!!" schrie Ron. Lara war mitten in sie reingerannt, denn sie blickte sich in dem Moment um, um zu sehen, wie weit Hermine entfernt war.

Mit einem lauten "Umpf" flogen sie auseinander. Die Schüler die gerade beim

Frühstück saßen sahen sie an. Einige waren aufgestanden, denn Hermine's ständiges Gerufe hatte wohl die ganze Schule allamiert.

Harry und Ron waren hart aufgeschlagen und hielten sich den Kopf. Lara war von ihnen abgeprallt und mit dem Kopf am Boden aufgeschlagen.

Sie fasste sich an Hinterkopf. "Alles ok mit euch Jungs?", fragte Lara sie mit schmerzverzerrtem Gesicht.

"Ja, geht schon. Was soll'n das? Haben wir irgendwas verpasst??", fragte Ron der sich vom Boden aufrappelte.

Lara hatte eine kleine Platzwunde am Hinterkopf.

Hermine stand über ihr und blickte finster auf sie runter.

"Ok!!Ok!! Ich ergebe mich!!! Du hast gewonnen!!",sagte Lara gequält!!

"Lara McVoughn!!Was sollte das?",schrie Hermine, so dass es auch jeder anwesenden hören konnte.

Lara lag immer noch am Boden und hielt ihre linke Hand an den Hinterkopf.

"Dein Rumgastresse hat mich verrückt gemacht. Naja, du kennst mich doch.",sagte Lara mit einem Grinsen.

Hermine sah sie immer noch böse an und musste dann aber lachen, als sie Lara's gequältes Gesicht sah und Ron anblickte der ganz wehleidig dreinsah.

Und dann kam das Problem auch schon schnurstraks auf sie zu. Professor McGonagall kam auf sie zu.

"Würden sie mir bitte erklären was dieses Rumgeschreie sollte Miss McVoughn? 30 Punkte Abzug für Gryffindor!",sagte sie streng und ihr Mund verengte sich zu einer kleinen Linie.

"Ähm...ja Frau Professor..das...ähm...Ach, was solls. Ich hatte Hermine verhext, weil sie ein aufgescheuchtes Huhn hin und her rannte. Das war hier eben die Rache von ihr. Aber sie hat nicht damit zu tun!!",sagte Lara keck.

Professor McGonagall sah sie böse an, drehte sich dann aber um und verschwand dann wieder. Lara grinste Hermine breit an, die nur den Kopf schüttelte.

Sie half ihr hoch und Lara klopfte sich ihre Sachen ab.

"Tja, das war dann doch ein gelungener Abschied für dieses Jahr von "Hoggi Hogwarths".",fügte Lara lachend hinzu.

Hermine verdrehte die Augen. "Ich pack den Rest zusammen und bring dann unsere Sachen schonmal runter. Du solltest mal besser mit deiner Verletzung zu Madame Pomfrey!",bestimmt Hermine und sah sich ihren Hinterkopf, der mittlerweile eine verklebte Masse von Haaren und Blut war.

"Ja,ist ok. Bis nachher!",gab Lara nach.

Draco lehnte gegen den Türrahmen der großen Tür zur Halle, die mittlerweile wieder voller Schüler war.

"Miss McVoughn!!!",sagte er lehrerhaft.

"Och nee, komm!Nicht du auch noch!!Hält denn keiner zu mir!!",gab sie resigniert zurück.

"Ich glaub du bist im falschen Haus gelandet. Sowas machen sonst nur Slytherins, solche naja, eher abwegigen Sachen.",antwortete er lachend.

"Meinst Du wirklich? Du glaubst gar nicht, was bei uns manchmal abgeht!! Da würden selbst Dir die Haare zu Berge stehen!",übertrieb sie.

"Is ja ok!Ich sehe, dein Kopf hat gelitten durch den Aufschlag!",sagte er lachend und

nahm sie in den Arm.

"Hatte der das nicht schon vorher? Irgendwas muss ich ja von meinem Onkel haben. Demnächst lauf ich verrückt lachend durch die Gegend und hab komische Zuckungen!", lachte sie.

"Komm mit du verrückte Trine!", er schob sie vor sich her zur großen Treppe und brachte sie auf die Krankenstation.

Madame Pomfrey saß an ihrem Schreibtisch als sie reinkamen.

"Miss McVoughn!! Was machen Sie denn schon wieder hier?", fragte sie entnervt.

"Ich bin wie eine falsche Galone. Ich tauche immer wieder auf!", konterte sie.

"Was ist es denn dieses Mal? Naja, der Kopf ist noch dran.", fügte Mme. Pomfrey beiläufig

hinzu.

"Naja, so ganz fest war der noch nie. Hören Sie nicht die Schrauben klappern?", sie schüttelte mit ihrem Kopf, wobei einige blutige Haarsträhnen durch die Luft wedelten.

"Ich seh schon... Setzen sie sich." Sie deutete auf einen Stuhl und ging zum Arzneischränk.

Draco stellte sich neben sie.

"Wann kommst Du zu mir?", fragte Lara ihn liebevoll.

"Naja, das muss ich mir noch ganz genau überlegen.", sagte er gespielt abfällig.

"Ohhhh.... Ich halt es doch ohne dich nicht aus!!" bettelte Lara.

"Naja, du hast am 30 Mai geburtstag. Bis dahin wirst du es doch ohne mich aushalten, oder? Außerdem muss ich mir noch einfallen lassen, was ich dir schenke.", sagte er zu ihr und sah sie dabei an.

"So lange soll ich es ohne dich aushalten? Das kann ich nicht!!", jammerte Lara gespielt.

"Na, du wirst das schon schaffen. Ich muss doch erstmal sehen, ob ich in allen Prüfungen durchgekommen bin.", versuchte er sich zu rechtfertigen.

"Natürlich! Erzähl doch nicht sowas. Warum denn nicht!", sagte Lara selbstsicher.

"Ich kann mir nicht vorstellen das du irgendwo durchgefallen bist."

Madame Pomfrey kam mit einem kleinen Fläschchen zurück in der sich eine grüne, zähflüssig Substanz befand.

"Aber das soll ich doch jetzt nicht trinken, oder?", fragte Lara der unwohl wurde.

"Natürlich! Runter damit!", sagte Madame Pomfrey forsch.

Lara sah in die Flasche, die ihr gegeben wurde. Das Zeug stang abscheulich nach nassen Hund und faulen Eiern. Sie rümpfte die Nase, sah Draco an und versuchte sich nicht zu übergeben.

"Na dann, wohl bekomms!", sie setzte an und schluckte das Zeug runter.

"Oh Gott!! Das schmeckt ja schlimmer als es den Anschein hat!!" kam gequält aus ihr raus.

Sie merkte wie sich die Flüssigkeit ein Weg durch ihren Körper bahnte und sie hatte alle Mühe sich nicht zu übergeben.

"Bahhh!! Das ist das Ekelhafteste, was ich je geschluckt habe!!", stieß sie hervor.

"Na! Jetzt beherrschen Sie sich mal! So schlimm ist es nun auch nicht. Und jetzt raus mit Ihnen! Ich will Sie erst wieder im nächsten Schuljahr hier sehen, wenn es sein muss! Nicht das Sie noch etwas in der nächsten Stunde anstellen! Sie scheinen ja das Unglück magisch an zu ziehen.", sagte Madame Pomfrey zu Lara mit hochgezogenen Augenbrauen.

Sie stand auf sagte noch "Danke und schöne Ferien" und dann verließen sie die Krankenstation.

"Ich muss noch meine restlichen Sachen einpacken. Wir sehen uns nachher im Zug.",sagte Draco zu ihr und verabschiedete sich von ihr.

"Übrigens, putz dir lieber nochmal die Zähne. Du stinkst nach dem Zeug!!",rief er ihr im Gehen zu.

"Na vielen Dank Monsieur Malfoy!!", gab Lara mürrisch zurück.

Sie ging zum Gryffindor Gemeinschaftsraum, wo Hermine gerade dabei war die Koffer nach unten in die große Halle zu bringen.

"Komm, ich helf dir.",sagte Lara zu ihr.

"Ihhh!!Was hast du denn gegessen!Du stinkst ja abscheulich!!",sagte Hermine mit gerümpfter Nase!

"Na vielen Dank auch!!",Lara war jetzt vollends bedient.

Sie ging hoch in den Mädchenschlafsaal und fragte Susan die gerade am Packen war, ob sie etwas von ihrem Mundwasser haben könnte.

"Klar, hier bitte. Hat man dir dieses abscheuliche Zeug für blutende Verletzungen gegeben?",fragte sie lachend.

"Ja!",knirschte Lara.

Sie ging ins Bad und gurgelte mit dem Mundwasser.

"Jetzt besser?",fragte sie Susan und hauchte in die Luft.

"Frisch wie eine Blumenwiese!"kicherte sie.

Lara sah sich nochmal um, ob sie auch alles eingepackt hatte und half dann Susan beim runterbringen ihrer Sachen.

Die große Halle war mittlerweile gefüllt mit Schüler, die auf ihre Abreise warteten.

Die übrigen Schüler, die noch in Hogwarts bleiben mussten hatten jetzt Unterricht und somit beschränkte sich die Zahl der Anwesenden auf die Schüler der 5. Klasse.

Dumbeldore hatte noch einige letzte Worte an sie zu richten und so setzten sie sich an ihre Haustische und warteten bis der Schulleiter ans Pult trat.

"Liebe Schüler! Ich will Euch nicht lange von euren Ferien abhalten. Nur ein paar letzte Worte noch. Ihr werdet in der nächsten Woche die Prüfungsergebnisse bekommen. Danach wird sich dann richten, ob ihr eine Nachprüfung machen müsst, oder nicht.

Die Nachprüfungen fangen am 15. Juni an. Also habt ihr noch genug Zeit um den Stoff nocheinmal durch zu nehmen. Und nun! Schöne Ferien!!! Bis zum nächsten Schuljahr!",sagte Dumbeldore lächelnd.

Es brach ein lautes Gejohle los und man hörte das Holz der Bänke über den Boden knarzen. Die Schüler strömten nach draußen, wo schon die Kutschen warteten, die sie zum Bahnhof brachten.

Die vier Freunde stiegen zusammen in eine Kutsche ein und machten es sich bequem.

"Der Zug fährt um 12 Uhr. Holt dich deine Mutter vom Bahnhof ab Lara?",fragte Hermine und sah sie an.

"Ja, ich glaub schon. Harry bist du wieder bei der Tante und deinem Onkel oder fährst du gleich mit zu Ron?",fragte Lara Harry.

Er sah finster drein. "Ich muss erst eine Woche zu meinen Verwandten, dann werde ich

zu Ron. Das hat doch etwas mit diesem Schutzzauber zu tun, ich muss zwangsmäßig einmal im Jahr bei denen vorbei schauen.", sagte Harry mürrisch.

"Ok, aber ihr kommt doch alle zu meinem Geburtstag oder etwa nicht?!", fragte Lara und sah ihre Freunde an.

"Was denkst du denn von uns? Natürlich kommen wir!! Du feierst am 30 Mai oder später?", fragte Ron.

"Nee nee, am 30. steigt die Party.", sagte Lara.

"Wer kommt denn da alles?", fragte Harry vorsichtig.

"Keine Ahnung, weiß ich wen meine Mutter schonwieder alles eingeladen hat. Sie verbindet das gleich mit diesem bekloppten Fest, das sie jedes Jahr gibt. Hans und Franz treffen sich dann bei uns und machen Small Talk, futtern uns die Haare vom Kopf, saufen wie die Löcher und machen alles dreckig!!", witzelte Lara.

"Wir werden unsern Anstandsbesuch abhalten und uns dann, wenn die schon alle sternhagelvoll sind in einen Club absetzen. Den Portschlüssel hab ich schon. Wir müssen nur noch entscheiden wo es hingehen soll.", sagte Lara mit verschwörerischer Mine.

"Das ist doch mal eine gute Idee!! Aber du darfst nicht vergessen, wir sind noch keine 17!", fügte Hermine hinzu.

"Wer hat denn was davon gesagt, das wir es sein müssen.", grinste Lara sie an.

"Wir gehen in einen gemixten Laden. Es gibt in London einige Läden die Topadressen für Magier sind, wo aber eigentlich sonst nur Muggel hingehen. So nen kleinen Imperius werden wir ja wohl noch zu stande kriegen. Lasst das alles mal mein Problem sein. Ihr seid meine Gäste an dem Abend!", sagte sie gelassen.

Hermine war bei dem Gedanken etwas unwohl. Harry und Ron waren von der Idee sofort begeistert. Endlich mal was anderes als diese Schulparty's dachten sie sich.

Und so rumpelte die Kutsche ihren Weg entlang zum Bahnhof von Hogsmead, in der Hoffnung, das es schöne Ferien werden...